## Weitere Informationen

Ansprechpartner der Gruppe Maria Richter 08382/26543 mmr-li@web.de

Ansprechpartner speziell für MPN (ET, PV, PMF)
Susanne Schmid
07544/9499905
susie.schmid@gmx.de

Ansprechpartner speziell für CML Karl Fuchs 07522/4413 anita.fuchs@web.de

Ansprechpartner speziell für CLL Ernst Fischer 07541/52439 eue.fischer@t-online.de

Ansprechpartner speziell für MM und Stammzelltransplantierte: Franz Mayer 07529/7947 franz.c.mayer@web.de

Internetadressen zum Thema www.leukaemie-hilfe.de www.myelom-deutschland.de www.mpn-netzwerk.de www.kompetenznetz-lymphome.de www.leukaemie-online.de www.stammzellspenderdatei.de/dssd-sued/index.php Sie leiden an einer der folgenden Erkrankungen und möchten sich mit anderen Betroffenen austauschen?

- · Akute und chronische Leukämien
- Myeloproliferative Erkrankungen
  - · Essentielle Thrombozythämie
  - · Polyzythämia vera
  - · Primäre Myelofibrose
- Myelodysplastisches Syndrom (MDS)
- · Hodgkin Lymphom
- Non-Hodgkin-Lymphome
- Lymphome, wie z.B. follikuläres
  Lymphom
- Schnell wachsende (aggressive)
  Lymphome, wie z.B. diffus großzelliges
  B-Zell-Lymphom
- · Plasmozytom/Multiples Myelom
- · Thalassämie

gestaltung: michael och, www.wirsindgestalter.de

- · Aplastische Anamie
- · Andere Blutsystemerkrankungen

Dann kommen Sie doch einfach in unsere Selbsthilfegruppe!

## Selbsthilfegruppe

für Menschen mit Leukämien, Lymphomen und anderen Blutsystemerkrankungen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene

Mitglied der deutschen Leukämie- & Lymphom-Hilfe





Mitglied der 
»Thalassämiehilfe ohne Grenzen e. V.«



Mitglied der Myelom Deutschland e.V.



Unterstützt vom mpn-netzwerk e.V.



Mitglied der
Knochenmark Spende Bodensee e.V.



Treffen in Lindau, jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Wohnheim der Lebenshilfe, Bazienstraße 2, im Erdgeschoß



Menschen mit Leukämien, Lymphomen und anderen Bluterkrankungen?

Bei diesen Erkrankungen sind die roten und/ oder weißen Blutkörperchen, die Blutplättchen und/oder Plasmazellen erkrankt. Diese müssen in einer ganz bestimmten Anzahl vorhanden sein.

Wenn wir Abweichungen von der normalen Zellzahl oder von der Beschaffenheit der Zellen im Blut feststellen, dann werden unsere Sorgen, die dadurch ausgelöst werden mit einem Namen, einer Diagnose verbunden.

Diese Krankheitsbilder umfassend zu verstehen, damit leben zu lernen, dafür sind Selbsthilfegruppen in Zusammenarbeit mit den Ärzten, der Deutschen Leukämie- und Lymphom Hilfe, den Krankenkassen u.a. da.

Wir sind Menschen, die lernen, eine hohe Lebensqualität zu erhalten, als mündige Patienten mitzudenken und Ängsten positiv zu begegnen. Dazu brauchen wir auch Sie!

Alle Erfahrungen bringen uns weiter.

Wir freuen uns über jeden, der Interesse hat. Nicht nur Betroffene, auch Angehörige oder Hinterbliebene sind herzlich willkommen.

Schauen Sie einfach herein. Jeder bringt ein, was ihm selbst momentan am Herzen liegt.

Über uns

Unsere Selbsthilfegruppe besteht seit April 2004. Wir sprechen über unsere Sorgen, Erfolge, über Erfahrungen mit Ärzten, mit Therapien, mit der Bewältigung des Alltags uvam. ...

Wir haben Kontakt zur Ärztegemeinschaft in Lindau [AGIL].

Wir sind Mitglied der Deutschen Leukämie- und Lymphom-Hilfe e.V. [DLH] und beziehen von dort vielfältiges Informationsmaterial über unsere Erkrankungen, aktuellste Nachrichten über Forschung, über Behandlungserfolge, Veranstaltungen, Anforderungen an die Patientenvertretung uvam.

Wir sind im Wachsen und freuen uns über jeden Interessierten.

Gemeinsam können wir Wege finden, mit der Erkrankung zu leben.